
Internationaler Bund



Bildungszentrum Heidelberg – Fachbereich Offene Jugendarbeit
 Hegenichstr. 2a · 69124 Heidelberg · Telefon 06221 / 78 11 51 · Telefax 06221/78 40 15
 mail: jugendarbeit-heidelberg@internationaler-bund.de

Projekte sozialräumlicher und mobiler Jugendarbeit in Kirchheim 2010

1. Prüfungsvorbereitung für HauptschülerInnen

Dieses Angebot richtet sich an die HauptschülerInnen der 9. Klassen der Geschwister-Scholl-Schule in Kirchheim. Mit der Zusammenlegung der Hauptschulen hat sich die Zahl der Klassen im Schuljahr 2009/2010 auf drei erhöht. Somit stieg auch die Zahl der Interessenten und letztlich die der Teilnehmer auf 36 im Vergleich zu 22 im Vorjahr an. Zu Projektbeginn, im Dezember 2009, wurden schließlich 16 Kleingruppen von 3 – 4 SchülerInnen eingerichtet (8 Gruppen im Fach in Mathematik, 6 in Englisch und 2 in Deutsch). Auch unsere räumlichen Kapazitäten waren somit erschöpft. Dankenswerterweise konnten wir 4 Gruppen ins „Haus der Jugend“ der Stadt Heidelberg auslagern. Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass i.d.R. nicht alle TeilnehmerInnen im dem Angebot verbleiben, sodass wir bei der Kalkulation von 20 Stunden pro Woche ausgehen.

Ziel dieses Projektes ist es, die SchülerInnen in den prüfungsrelevanten Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch gezielt auf den Hauptschulabschluss vorzubereiten. Die Einteilung der Gruppen erfolgt je nach Leistungsstand in enger Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen. Zum einen werden die lernschwächeren SchülerInnen in Gruppen zusammengefasst, deren primäres Ziel es ist, den Hauptschulabschluss zu erreichen. Zum anderen werden Gruppen mit TeilnehmerInnen eingerichtet, die im Anschluss eine weiterführende Schule besuchen wollen.

Eine Überprüfung der Lerninhalte und -ziele erfolgt durch die regelmäßige Reflexion der Unterrichtseinheiten anhand eines Klassenbuchs mit den verantwortlichen freien MitarbeiterInnen (i.d.R. StudentInnen der Pädagogischen Hochschule Heidelberg), wie auch über das Feedback durch der TeilnehmerInnen. Zudem werden Teilnehmerlisten geführt, die den Klassenlehrerinnen am Ende jeder Woche zugehen.

2. Samstagssport

Dieses vierstündige niedrigschwellige Sportangebot richtet sich in erster Linie an 11 – 18 jährige Jungen aus dem Stadtteil Kirchheim und findet in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule statt. Beim Fußball bietet sich die Möglichkeit einer individuellen Förderung der Jugendlichen innerhalb eines Gruppengefüges. Ohne Leistungsdruck und Zwang zur Regelmäßigkeit können die Jugendlichen an einer Maßnahme teilnehmen, die auf der Basis fairen Handelns und gemeinsamer Spielregeln zu sozialem Lernen führt.

Dieses Angebot hat sich im letzten Jahr wieder so stabilisiert, dass sowohl für die jüngeren Jugendlichen (11 – 14 Jahre) von 11 – 13 Uhr, als auch für die Ältern (ab 15 Jahre) von 13 – 15 Uhr jeweils eine Spielzeit von 2 Stunden zur Verfügung steht. An beiden Angeboten nehmen jeweils durchschnittlich 15 Jugendliche teil.

3. Mobiles Sport- und Freizeitangebot

Dieses gemeinwesenorientierte Projekt findet seit nunmehr 14 Jahren von Mai bis Oktober auf der Freifläche in der Nähe des Migrantenwohnheims im Bezirk Franzosengewann in Kirchheim statt. Einmal pro Woche wird auf dem Platz für drei Stunden ein Sport- und Freizeitangebot durchgeführt, an dem im Schnitt circa 25 Kinder und Jugendliche, aber auch einige Erwachsene teilnehmen. Mittlerweile ist das „grüne Spielmobil aus Kirchheim“ bei vielen Anwohnern bekannt, und die vielfältigen Spielgeräte werden entsprechend nachgefragt. Mit diesem Angebot können wir eine Zielgruppe ansprechen, die die anderen Angebote der offenen Jugendarbeit des IB in Kirchheim nicht wahrnehmen